



# Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein Landsberg e.V.



Liebe Frauen unseres Zweigvereins,

## Segenswunsch für die Frühlingszeit und Ostern

Wenn im Frühling die Sonne das Dunkel des Winters vertreibt,  
wünsche ich dir,  
dass sie auch dein Leben heller macht.  
Wenn im Frühling die Vögel ihre Lieder singen,  
wünsche ich dir,  
dass auch du eine frohe kleine Melodie im Herzen trägst.  
Wenn im Frühling Blumen und Bäume blühen,  
wünsche ich dir,  
dass auch du bunte und schöne Tage erlebst.  
Wenn im Frühling überall neues Leben entsteht,  
wünsche ich dir,  
dass auch du in deinem Leben viele neue Chancen entdecken kannst.



## Weltgebetstag der Frauen

Etwa 50 Frauen folgten der Einladung beim Weltgebetstag der Frauen in den Pfarrsaal Mariä Himmelfahrt zu kommen. Dieser war mit bunten Lampions einladend geschmückt. Taiwan stand im Mittelpunkt dieser Feier. Das Gebetsheft und die Lieder waren von taiwanesischen Frauen erstellt und ausgesucht. Taiwan wird von der Volksrepublik China als eine ihrer Provinzen beansprucht. Eine Vielzahl ethnischer Gesellschaften begegnet sich dort friedlich in unterschiedlichen Sprachen und Religionen. Mit einem Lied und „Ping an“ begann die Feier. Mit „Ping an“ drücken die Menschen in Taiwan folgendes aus: Friede sei mit euch! Friede mit Gott und Friede untereinander! Die Besucherinnen und einige wenige männliche Besucher erhielten Informationen über das Land, sie erfuhren über engagierte Frauen, die sich für den dortigen Umweltschutz einsetzen, über gesellschaftliche Normen, über den Kampf von Mädchen und Frauen für eine Ausbildung. Eine Bildmeditation, Fürbitten, das Vaterunser und ein Segensgebet rundeten die Feierstunde ab. Wer noch etwas bleiben und sich im Gespräch austauschen wollte, stärkte sich am liebevoll hergerichteten Buffet. Tee, taiwanesischer Kuchen und Obstspieße schmeckten sehr lecker. Ein herzliches Dankeschön dem Vorbereitungsteam, das diese stimmungsvolle Veranstaltung ermöglichte und auch den Besuchern, die mit Begeisterung teilnahmen.

## Wildparkrundgang



Unser April-Spaziergang im Wildpark findet wie angekündigt mit der Rangerin Frau Heinze statt. Er dauert ca. 2 Stunden. Dabei lassen wir es uns auch gut gehen, also bitte selbstständig Brotzeit und ein Sitzkissen mitnehmen!

Dienstag, 18.04.2023 um 9.30 Uhr

Treffpunkt: Unten am Lech-Parkplatz im Klösterl

## Kreuzweg und Kalvarienberg

Als Kreuzweg bezeichnet man einen der *Via Dolorosa* („schmerzreiche Straße“) in Jerusalem, dem Leidensweg Jesu Christi, nachgebildeten Wallfahrtsweg wie auch eine Andachtsübung bei der der Beter den einzelnen Stationen dieses Weges folgt. Die Darstellung der einzelnen *Kreuzwegstationen* gibt es in vielen katholischen Kirchen als Bilderzyklus. Kreuzwege können als Freilandkreuzweg, meist an einem Hang, ausgebildet sein. Die 14 Bilderdarstellungen oder Skulpturen stehen oft in Bildstöcken oder kleinen Kapellen. Die Kreuzwegandacht ist in der katholischen und der anglikanischen Kirche ein vielfach gemeinsam oder einzeln verrichtetes Gebet vor den Kreuzwegstationen. Die Beter gedenken dabei auch der Leidenden der Gegenwart, die ungerecht verurteilt, gefoltert, getötet, ihres Lebensunterhalts beraubt oder verspottet werden. Die Andacht kann zu jeder Zeit gebetet werden, besonders aber an Freitagen, in der Fastenzeit und in der gesamten Karwoche. Der Kreuzweg eignet sich auch für die persönliche Meditation oder Andachten in der Familie. Als Ausdruck für das Beten des Kreuzwegs ist auch „den Kreuzweg gehen“ geläufig.

Als *Kalvarienberg* bezeichnet man heute oft lebensgroße Nachbildungen des Leidens Christi an einem erhöhten Ort. Meist wurden Kreuzwegstationen am Anstieg zu Wallfahrts- oder Hausbergen errichtet.

Reizvoll ist der Kalvarienberg in Füssen (siehe Abbildung). Viele Gläubige beten am Karfreitag hier eine Kreuzwegandacht. Man kann diesen schönen Weg in 45 min. das ganze Jahr laufen.



Postanschrift: Ruth Wiedemann, Mehlbeerenstraße 4, 86899 Landsberg

Telefon: 08191-12250

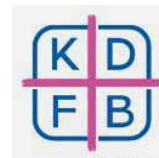
email: [ruth\\_wiedemann@freenet.de](mailto:ruth_wiedemann@freenet.de)

Homepage: [www.frauenbund-landsberg.de](http://www.frauenbund-landsberg.de)

Bankverbindung: IBAN: DE 8370052060000402859, BIC: BLYADEM1LLD, Sparkasse Landsberg



# Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein Landsberg e.V.



## Ostern

Im Laufe der Jahrhunderte hat sich ein vielfältiges österliches Brauchtum entwickelt. Eine zentrale Rolle spielen bis heute Eier, die seit dem 7./ 8. Jahrhundert als flüssiges Fleisch galten und während der Fastenzeit verboten waren. Seit dem Mittelalter war es Brauch, Eier an Ostern als Abgabe an Klöster oder Grundherren, Pfarrer oder Messdiener zu entrichten, aber auch an Lehrer, Krankenhauspatienten oder Arme zu verschenken. Bis heute ist das Osterfest ein Anlass zum Schenken. Eierschmuck in allen denkbaren Variationen darf bei der Osterdekoration nicht fehlen. Traditionen wie Osterfeuer werden ebenso gepflegt wie der Osterspaziergang am Ostermontag, der auf den Emmausgang zurückgeht. Großer Beliebtheit erfreut sich seit dem 17. Jahrhundert auch der Osterhase. Inzwischen verdeckt die Kommerzialisierung von Ostern die eigentliche Osterbotschaft.

## Osterbräuche in einigen Ländern

In katholischen und auch in vielen evangelischen Gemeinden werden die Kirchenglocken zwischen Karfreitag und der Osternacht nicht geläutet. In Gemeinden, vorwiegend im süddeutschen Raum, aber auch in Luxemburg, ziehen stattdessen Kinder und Jugendliche mit speziellen Ratschen oder Klappern durch das Dorf, um zu den Gottesdiensten und zum Angelusgebet zu rufen.



In Frankreich, Österreich, aber auch in Deutschland erzählt man den Kindern, dass die Glocken am Karfreitag nach Rom fliegen und am Ostersonntag zurückkommen, um zu erklären, wieso sie nicht läuten. Die Glocken würden auf dem Rückweg aus Rom Süßigkeiten für die Kinder verstecken. Die Suche nach den versteckten Süßigkeiten findet in Frankreich erst am Ostermontag statt.

In Schweden wird Ostern mit Feuerwerk und Lärm gefeiert. Die „Osterhexen“ werden symbolisch am Osterfeuer verjagt. Am Gründonnerstag verkleiden sich schwedische Kinder als „Osterweiber“. Sie laufen mit langen Röcken und Kopftüchern durch die Straßen und betteln um Süßigkeiten. Als „Bezahlung“ überreichen sie selbstgemalte Osterbilder.

In Italien gibt es die „Torta di Pasquetta“: eine Art Gugelhupf mit gekochten Eiern, Spinat und der sogenannten „Ostertaube“. Am Karfreitag findet in vielen Orten eine Prozession statt, bei der das Kreuz schweigend durch die Straßen getragen wird. Die Auferstehung wird traditionell am zweiten Feiertag mit der Familie und Freunden mit Picknick gefeiert.

In Finnland schlagen Freunde und Bekannte einander leicht mit einer Birkenrute, um an die Palmzweige, mit denen Jesus in Jerusalem empfangen wurde, zu erinnern. Am Ostersonntag ziehen Kinder mit Trommeln und Tröten durch die Straßen zur Beendigung der Trauerzeit. Ostern ist auch das Fest der Kerzen.

In Spanien stehen Prozessionen und Umzüge im Vordergrund. An Karfreitag ziehen Verhüllte mit Henkersmützen und Fackeln durch die Straßen und verteilen Süßigkeiten an die Kinder. Am Ostersonntag feiern die Spanier in den Straßen zur Musik von Musikkapellen.

## Besichtigung der Osterbrunnen

Für die Fahrt nach Bad Wörishofen zur Besichtigung des österlichen Schmuckes sind noch Plätze frei. Vielleicht eine Einstimmung zur Karwoche!  
Dienstag, 4.04.2023 Abfahrt 13.00 Uhr

## Ostergrüße



Liebe Frauen, sollte es bei Ihnen mit dem Osterhasen nicht klappen, so haben die Basteldamen für Sie wenigstens einen reizenden Ersatz hergestellt. Den Papierhasen können Sie mit der Serviette problemlos aufstellen. Er ist sehr leicht nachzubasteln, wenn Sie ihn als Serviettenhalter verwenden wollen und mehr Exemplare benötigen.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine gute Karwoche, in der Sie in Ruhe Ihre Vorbereitungen treffen und noch genug Zeit bleibt zur Besinnung und zum Gebet. Freuen Sie sich auf Ostern, auf ein schönes Fest mit der christlichen Hoffnung auf „Christus lebt, mit ihm auch ich!“

In österlicher Verbundenheit

### Bitte an den Osterhasen

*Häschen hoppel nicht vorbei,  
bring auch mir ein Schoko-Ei.  
Schoko-Eier mag ich sehr,  
hätte davon gern noch mehr.  
Legst noch einen Has ins Nest -  
wird's ein tolles Osterfest.*

